



Sammlung Theaterzettel

Der artesische Brunnen

Raeder, Gustav

1866-12-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Freitag, den 7. Dezember 1866.
(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Zum Vortheil des Chor-Personals.
Neu einstudirt:

44 Der
Artesische Brunnen.

Zauberposse in 3 Abtheilungen und 4 Akten, vom Verfasser des „Weltumseglers wider Willen“ Käder.
Lokalirt von S. Ellem. Musik von mehreren Komponisten.

Erste Abtheilung.
Das Bergmännchen.

Affreduros, Beherrscher der Erdgeister	Herr Werner.
Schall, ein Erdgeist	Fräul. Kläger.
Grübelein, ein wohlhabender Privatmann	Herr Pichler.
Rosalie, ein junges Mädchen	Fräul. Franz.
Balthasar, Knecht bei Grübelein	Herr Ditt.
Barbara, seine Frau, Köchin daselbst	Fräul. Grimm.
Arbeitsleute, Erdgeister.	

Schauplatz: Grübeleins Landwohnung bei Mannheim;
vorher: im Reiche der Erdgeister.

Marziale, Sergeant, Gichtstift	Herr Kede.
Wiesle, aus Berlin,	Herr Chamé.
Hempel, aus Mannheim,	Herr Bauer.
Greible aus dem Schwarzwalde,	Herr Rindeschwender.
Hisel, aus München,	Herr Eichrodt.
Schlicher, aus Wien,	Herr Schlotter.
Ein Dolmetscher	Herr Möbinger.
Kroder, Französische Offiziere und Soldaten.	Herr Mühlbacher.
Arabische Mädchen	
als Markenderinnen, Erdgeister.	

Schauplatz: Algier, dann theils am Atlas, theils im französischen Lager.

Zweite Abtheilung.
Abdulkader, in zwei Akten.

Abdulkader	Herr Simon.
Mahomed Ben Melut, sein Vertrauter	Herr Richelsen.
Muskappa,	Herr Knapp.
Mishari, } arabische Anführer	Herr Fischer.
Musei,	Herr Peters.
Grübelein	Herr Pichler.
Schall	Fräul. Kläger.
Balthasar	Herr Ditt.
Dreulle, Obrist der französischen Truppen	Herr Jacobi.

Dritte Abtheilung.
Heimkehr und Versöhnung.

Schall	Fräul. Kläger.
Grübelein	Herr Pichler.
Theodor, sein Sohn, früher Mahomed	Herr Richelsen.
Rosalie	Fräul. Franz.
Balthasar	Herr Ditt.
Barbara	Fräul. Grimm.
Faselmaier, Amtsdienner	Herr Schneider.
Herrmann,	Herr Peters.
Michel, } Arbeiter	Herr Frickinger.
Joseph,	Herr Liebler.
Hochzeitsgäste, Landleute, Arbeiter, Hezen und Gespenster, Erscheinungen.	

Schauplatz: theils Grübeleins Landwohnung, nahe bei Mannheim,
theils auf dem Blosberge.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Krank gemeldet: Herr Kreuttn er. Herr Becker. Fräul. Klär.

Preise für ganze Logen:

Porterre-Logen	per Platz — fl. 48 fr.	Logen des zweiten Ranges	per Platz — fl. 36 fr.
Logen des ersten Ranges	„ „ 1 fl. — fr.	Logen des dritten Ranges	„ „ — fl. 24 fr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Porterre	— fl. 36 fr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Gallerie-Loge	— fl. 24 fr.
Reserve-Loge des 2. Ranges hinterer Raum	— fl. 36 fr.	Gallerie	— fl. 12 fr.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten **Donnerstag, den 6. Dezember** Vormittags von 9—12 Uhr, (nach welcher Zeit das Vorrecht der Abonnenten erlischt, auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr werden die noch freien Logen und Sperrsitze zu den nämlichen Preisen an die darauf vorgemerkten Nicht-Abonnenten abgegeben. Auch sind von da an Billete zu den etwa noch unverkauften Logen, sowie zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des 1. und 2. Ranges auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Die Inhaber der Sperrsitze werden ersucht, eine Viertelstunde vor Beginn der Vorstellung ihre Plätze einzunehmen.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Kenstadt. *)
„ 9 „ 30 „ „ „ „ „ Frankenthal und Worms. *)
„ 10 „ 10 „ „ „ Mannheim „ Heidelberg.
Nachts 12 „ 45 „ „ „ „ „ Heidelberg.

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.